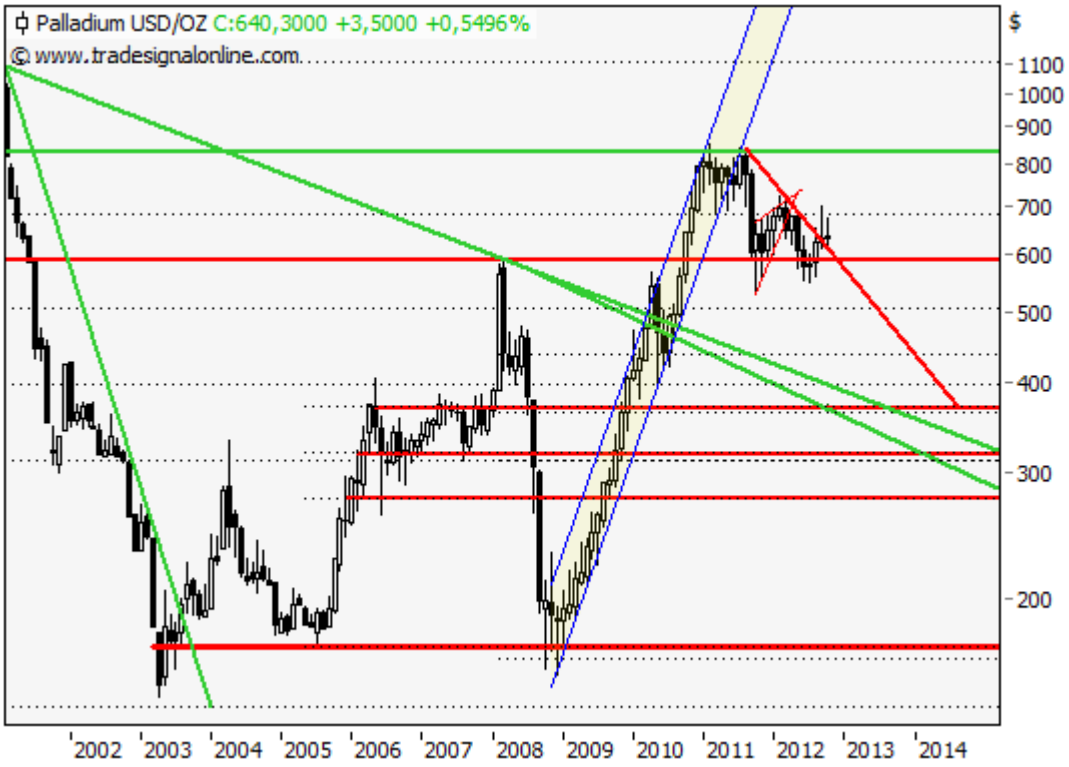
Palladium - Käufer sollten jetzt zurückkommen

17.10.2012 | Christian Kämmerer

Im Hinblick zur vergangenen Analyse vom 24. August könnte Palladium nach kurzeitigem Rücksetzer den begonnenen Ausbruch weiter bis zum Widerstand bei 700,00 USD fortsetzen. Genau dort endete allerdings der Impuls und ein weiterer Rücklauf an die zuvor durchbrochene und seit Ende 2011 existente Abwärtstrendlinie erfolgte. Der nachfolgende Aufwärtsschub an dann jedoch nicht mehr die Kraft in Richtung des Niveaus um 700,00 USD anzusteigen. Was blieb bzw. besser was nunmehr bleibt, erfahren Sie im anschließenden Fazit.

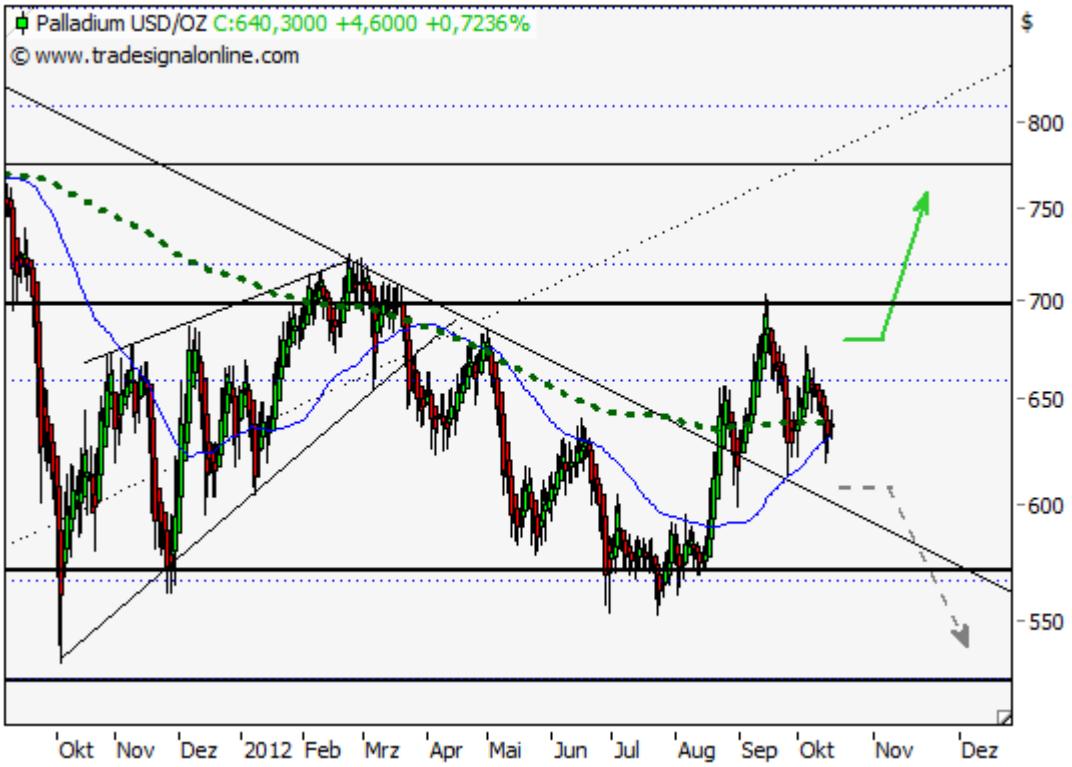


Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Das letzte Bewegungshoch befindet sich mit 676,69 USD ein gutes Stück unter dem Niveau des Widerstands bei 700,00 USD und dennoch wird mit Blick auf den unteren Chart deutlich, dass der gleitende 55-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 623,21 USD) in Verbindung des möglichen Doppelbodens eine tragfähige Ausgangsbasis für eine erneute Attacke in Richtung von 700,00 USD sein könnte. Preise über dem letzten Zwischenhoch bei 703,75 USD könnten sollten dann weitere Gewinne bis 720,00 USD und darüber bis 765,00 USD auslösen.

Oberhalb von 765,00 könnte sich für Palladium zusätzliches Potenzial bis 800,00 USD je Unze eröffnen. Andererseits könnte ein signifikanter Rückgang unter den möglichen Doppelboden mitsamt Bruch des SMA55 weitere Abgaben bis zur Marke von 600,00 USD einleiten. Dort würde nochmals die zuvor gebrochene und bereits einmal angelaufene Abwärtstrendlinie als Sprungbrett fungieren können, jedoch vielmehr Abgaben bis in den Bereich von 550,00 bis 575,00 USD zu erwarten wären. Unterhalb von 550,00 USD wäre ein Test des Tiefs aus 2011 bei 532,75 USD eine wahrscheinliche Variante.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Stellt sich der ausgebildete Doppelboden als tragfähig genug heraus, könnte Palladium die Chance nutzen, um oberhalb von 650,00 bzw. 676,69 USD den nächsten Angriff auf den Widerstand bei 700,00 USD zu vollziehen. Gelingt diesmal die Überwindung dieses Widerstandsniveaus, sollte sich Potenzial bis 720,00 bzw. 765,00 USD entfalten, bevor anschließend die Marke von 800,00 USD in den Fokus rücken könnte.

Short Szenario:

Unterhalb des letzten Zwischentiefs kann von einer sicheren Ausgangslage keinesfalls ausgegangen werden. Nochmalige Schwäche könnte bei Preisen unter 614,00 USD weitere Verluste bis 600,00 USD generieren. Anschlussverluste bis in den Bereich von 550,00 bis 575,00 USD erscheinen jedoch äußerst wahrscheinlich und könnten auch einen Bruch des Tiefs aus 2011 bei 532,75 USD initiieren.

© Christian Kämmerer
Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/39873--Palladium---Kaeufer-sollten-jetzt-zurueckkommen.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.